

Kutna Hora (Kuttenberg), Tschechien, Namen der Opfer Hexenverfolgung

Erste urkundliche Erwähnung des Ortes im Jahr 1289.

Vom 13. bis zum 16. Jahrhundert war Kuttenberg ein Zentrum des Silberbergbaus.

Königreich Böhmen / katholisch.

Heutiger Ortsname: Kutna Hora.

Stadt im Bezirk-Okres Kutna Hora, Region-Stredocesky kraj, Tschechische Republik.

Aus Kuttenberg (heute Kutna Hora):

Eine Frau, das Urteil im Verfahren ist unbekannt.

-1593 Regina Perinka.

Unbekannt

Anklage wegen Zauberei.

Mit hoher Wahrscheinlichkeit war Regina Perinka eine wohlhabende Bürgerswitwe.

Sie verfügte über eine Magd und eine Zofe.

Im Verfahren stand der Beschuldigten ein Verteidiger zur Seite.

Der Ausgang des Prozesses ist unbekannt.

(Karasova, Marketa, Hexenprozesse, S. 11)

Quelle:

-Karasova, Marketa:

Hexenprozesse in den Ländern der Böhmischen Krone.

in: Bohemia, Zeitschrift für Geschichte und Kultur

der böhmischen Länder,

Band 29, Heft 1 (1988),

München 1988

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.

Kirchstraße 11

99897 Tambach-Dietharz

Telefon: 036252 / 31974

E-Mail: bdireske56@gmail.com